

HoHo Wien: Präsentation des ersten Stadt-Büros aus Holz

Utl.: Das HoHo Wien am Standort aspern Die Seestadt Wiens wächst. Nach eineinhalb Jahren Bauzeit wurde nun exklusiv im ersten fertig gestellten Gebäudeteil das Wiener Musterbüro aus der Holzart Fichte präsentiert. Auf 19.500 m² Mietfläche trifft eine moderne Arbeitswelt auf die Wärme und Tradition von Holz. Bereits Anfang 2019 können die ersten Mieterinnen und Mieter das besondere Büro, direkt neben der U2 Station Seestadt, beziehen. Staunen Sie selbst und besuchen Sie den 3D-Rundgang durchs Musterbüro des HoHo Wien unter www.hoho-wien.at.

(Wien, 08-03-2018) Der erste fertiggestellte Baukörper des HoHo Wien steht für eine innovative Generation von Arbeitskräften: nun wurde das innovative Musterbüro im exklusiven Kreise präsentiert. Die Büro- sowie Gewerbeflächen im HoHo Wien sind weltweit einzigartig: Die Wände und Decken bestehen aus **naturbelassenem Fichtenholz**. Der typische Holzgeruch strömt daher in alle Räume und erzeugt ein **einzigartiges Raumklima**. Studien zeigen, dass die Raumluftqualität in Holzhäusern als sehr gut bewertet wird. Die Holzatmosphäre wirkt außerdem nachweislich positiv auf Lebensqualität, die persönliche Empfindung und Gesundheit. Das Büro der Zukunft ist **hochmodern und trotzdem nachhaltig**, immerhin ist das höchste Holzhochhaus der Welt in nur einer Stunde und 17 Minuten in den Wäldern Österreichs nachgewachsen. Ergänzt wird die gemütliche und zugleich innovative Atmosphäre im neuen Musterbüro durch das zukunftsweisende **Möblierungskonzept von Neudoerfler**, welches – farblich auf Abstufungen von weiß, grau und schwarz reduziert – die Brücke zwischen anregendem Arbeitsplatz und behaglich wohnlichem Raum schafft.

Jeder Mieter ist Teil einer großartigen Erfolgsgeschichte

Da sich das HoHo Wien noch im Bau befindet, kann derzeit auf Sonderwünsche der künftigen Mieter noch individuell eingegangen werden. Ob die jeweiligen Büros klassisch oder in einer Open Space-Variante fertiggestellt werden, entscheidet der Kunde. Das HoHo Wien schafft eine einzigartige Atmosphäre von der jedes eingemietete Unternehmen profitieren wird. In diesem funktionierenden Gesamtkomplex ist jeder einzelne Mieter Teil einer großartigen Erfolgsgeschichte! Die **HANDLER Gruppe** ist mit der baulichen Umsetzung im Zeitplan. Nach Fertigstellung der Gebäudehülle der ersten beiden niedrigen Baukörper wurde bereits mit den Arbeiten für die nächsten drei Bauteile begonnen. Die Taktung der Materialanlieferung aller Baupartner steht. Alles ist vorbereitet für die Errichtung des gesamten Holzbaues im Jahr 2018 und die **Eröffnung des Gebäudes 2019**.

Das Holz fürs HoHo Wien: Regionalität wird bei den Lieferanten hochgeschrieben

Das Holz für die XC® Deckenelemente von MMK, einem Joint Venture der **Mayr-Melnhof Holz Holding AG und der Kirchdorfer Gruppe** stammt aus Eigenforst von Mayr-Melnhof, aber auch die Brettspertholz-Wände und Brettschichtholz-Stützen von **HASSLACHER NORICA TIMBER** kommen zur Gänze aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern. Die Fichten fürs HoHo Wien werden im Hauptsitz in Sachsenburg geschnitten, getrocknet und sortiert, bevor es als Schnittholz an die Standorte HASSLACHER Holzbausysteme GmbH nach Hermagor und NORITEC Holzindustrie GmbH nach Stall im Mölltal geliefert wird. Insgesamt liefert HASSLACHER fürs HoHo Wien rund **800 Stück Brettschichtholz-Stützen** sowie **14.400 m² Brettspertholz als Außenwandelemente**, mit der Besonderheit, dass die Fenster der **Firma Katzbeck** bereits in der Produktionsstätte eingebaut werden. Aufgrund der ausgeklügelten Logistik sind lediglich 50 LKW-Transporte von Kärnten nach Aspern notwendig, um diese Menge an unterschiedlichen Bauteilen zu liefern.

MM und KIRCHDORFER liefern über 1.000 Bauteile auf die HoHo Wien-Baustelle

X-Lam Concrete (XC®): X steht für *Cross Laminated Timber* (verleimtes und gepresstes Brettspertholz), und C steht für *concrete* (Beton) – die XC®-Decke wird seit 2013 gemeinsam durch das Joint-Venture „MMK“ (Mayr-Melnhof/Kirchdorfer) entwickelt und vermarktet und ist ein wahres Spitzenprodukt. Die schlanken und leistungsfähigen XC® Holz-Beton-Verbundelemente werden dabei an die Gebäudekerne, an das Skelett, sozusagen, aufgelegt und tragend mit den Stützen verbunden, die bereits in die aus **Massivholz vorgefertigten Außenwandmodule** integriert sind. Die Schnittstelle zwischen den beiden Werkstoffen Holz und Beton wurden perfektioniert. Insbesondere die 1.000 tragenden Verbunddecken, bei denen Holz- und Betonschicht in idealer Weise am Kirchdorfer-Standort Gerasdorf bei Wien aufeinander abgestimmt und vorgefertigt werden, werden just-in-time an die Baustelle in die Seestadt Aspern geliefert und ermöglichen eine rasche Montage des HoHo Wien. Neben den 16.000 m² XC®-Deckenelementen kommen aus dem Hause Kirchdorfer auch noch 99 Treppen und Podeste und über 600 lfm Stützen, 4.800 lfm Fertigteilträger und 2.300 m² Elementdecken.

Die PEFC Zertifizierung für Holz aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern

Aufgrund der hinter dem HoHo Wien stehenden internationalen LEED-Zertifizierung (Leadership in Energy and Environmental Design) muss das verarbeitete Holz einer **Zertifizierung betreffend Nachhaltigkeit** unterliegen. Die am HoHo Wien beteiligten Unternehmen MM-Holz sowie HASSLACHER NORICA TIMBER können eine PEFC-Zertifizierung vorweisen. Diese Zertifizierung für nachhaltige Waldbewirtschaftung und Holzverarbeitung wird durch strenge Audits von unabhängigen Zertifizierungsstellen geprüft und garantiert, dass Holz- und Papierprodukte aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern stammen.



Smart City Strategie: Die Seestadt Wien ist ein zukunftsweisender Stadtteil

Themen wie Work-Life-Balance oder Smart City Strategien sind aktueller denn je, denn die Arbeitswelt wird sukzessive zur Lebenszeit und ist nicht mehr als abgespaltener Teil zu sehen. Die Orte, an denen wir arbeiten, ändern sich! Mehr als 150 Unternehmen zählt das Stadtentwicklungsgebiet bereits. Ein weiterer Pluspunkt: **Die Infrastruktur im neuen Viertel.** Wer bereits alles im selben Gebäude oder hinter der nächsten Straßenecke vorfindet, ist hochmobil und schnell. Wer ins Wiener Zentrum fahren möchte, benutzt die unmittelbar angrenzende U-Bahn-Station Seestadt und **steigt in nur fünfundzwanzig Minuten in der Innenstadt aus.** Für Autofahrer wird neben der U-Bahn eine **Hochgarage mit 450 Stellplätzen** gebaut. Das HoHo Wien ist das Top-Projekt inmitten des neuen Geschäftsviertels Seeparkquartier und wird als eines der ersten Gebäude fertig gestellt.

Weitere Details rund um das HoHo Wien entnehmen Sie der HoHo Wien-Website unter <http://www.hoho-wien.at> sowie der Facebook-Fanpage www.facebook.com/hohowien.

Videoindex

3D-Rundgang Musterbüro HoHo Wien: <http://hohowien.visitour.at> © cetus

Baudevelopment GmbH und Daniel Steinauer www.visitour.at

Die Verwendung ist für Presse Zwecke unter Angabe des Copyrights honorarfrei.

Bildindex

Bilder: Musterbüro HoHo Wien Seeparkquartier 2018 © cetus Baudevelopment GmbH und Daniel Steinauer www.visitour.at

Der Abdruck ist für Presse Zwecke unter Angabe des Copyrights honorarfrei.

Genannte Studie Quelle: **holzbau austria:** Artikel vom 28. Dezember 2017

Direktkontakt für Mietinteressenten:

T: +41 (0)1 3190382 650

@: mieten@hoho-wien.at

Medienanfragen:

Milestones in Communication

Mag. Lisa Schmid

Mobil: +43 (0) 664 88 31 85 61

E-Mail: lisa.schmid@minc.at

Mag. Romana Hoffmann

Kerbler Holding GmbH

T: +43 (0)1 319 03 82 -240

@: hoffmann@kerblerholding.at